

Faszinierende Blasmusik

Gleich mit dem ersten Stück, das sinnigerweise den Titel «Fascinating Swiss Wind-Music» trug, konnte die Musikgesellschaft Aadorf die Zuhörerschaft beim traditionellen Konzert in der gut besetzten evangelischen Kirche in ihren Bann ziehen.

AADORF – Regelmässig lädt die Musikgesellschaft Aadorf in der Vorweihnachtszeit zu einem Konzert in der evangelischen Kirche ein. Heuer war auch erstmals die stets wachsende, eigene Jugendband «dynamic» mit von der Partie. Ebenfalls unter der Leitung des Dirigenten Marco Frischknecht durfte

sie das Konzert mit bekannten Beatles-Melodien wie «Yesterday» und «Yellow Submarine» eröffnen.

Die Musikgesellschaft ihrerseits zeigte mit dem ersten Titel «Fascinating Swiss Wind-Music» auf, wie variantenreich und faszinierend Blasmusik sein kann. Das vom bekannten Bandleader Pepe Lienhard aus Anlass des 150-jährigen Bestehens des Schweizer Blasmusikverbands komponierte Werk wusste nicht nur die Zuhörerschaft zu begeistern, es verlieh den rund 40 Musikantinnen und Musikanten auch die Motivation, mit den folgenden Darbietungen über sich hinauszuwachsen.

Mit den weihnächtlichen Glocken «The Bells of Christmas», ein von der Melodie bekanntes Stück, das der englische Sänger Chris de Burgh lange Zeit in seinem Repertoire hatte, und dem traditionellen irischen Volksmusikstück «Lough Erin Shore», nahm das abwechslungsreiche



Die Musikgesellschaft Aadorf begeisterte die Zuhörerschaft mit imposanten Werken.

Konzert seinen Fortgang. Als dann «A Whiter Shade of Pale», ein Tophit der ehemaligen englischen Popgruppe «Procol Harum» ertönte, fragten viele sich: «Habe ich das nicht schon einmal in dieser Kirche gehört?». Roman Engeler, der durch das Programm führte, konnte diesbezüglich Aufklärung leisten, sind doch in dieser Komposition zahlreiche sakrale Melodien von Johann Sebastian Bach verarbeitet worden.

Teilnahme am Bündner Kantonalmusikfest

Mit «Adventure», einem Werk des zeitgenössischen deutschen Komponisten Markus Götz, steuerte das Korps dann dem eigentlichen Höhepunkt zu. Dieses Stück gedenkt der Verein anlässlich des Bündner Kantonalmusikfests aufzuführen, das anfangs Juni 2013 in Chur stattfindet und zu dessen Teilnahme sich die Musikgesellschaft

Aadorf als Gastverein entschieden hat. In «Adventure» hat Götz einen bis jetzt noch fiktiven Film vertont, in dem ein Held in die verschiedensten Abenteuer verwickelt wird, gefährliche Flüsse mit Stromschnellen überqueren und gegen allerlei Wildtiere kämpfen muss. Als die Dramatik kaum noch zu übertreffen ist, wechselt die Stimmung urplötzlich in ein «andante sostenuto», weil der Held nämlich einer schönen Prinzessin begegnet. Doch diese Romanze dauert nicht lang, auf den Abenteurer warten noch weitere gefährliche Ereignisse. So endet das Stück abermals hektisch, nämlich in einem «allegro drammatico».

Mit ruhigerer, weihnächtlicher Musik, wie Shakin' Stevens «Merry Christmas Everyone», dem französischen Liebeslied «Plaisir d'amour» und dem Weihnachtslied par excellence, «Stille Nacht, heilige Nacht», fand das Konzert mit viel warmem Applaus seinen harmonischen Abschluss.

MG AADORF



Die rund 40 Musikantinnen und Musikanten vermochten in den Darbietungen über sich hinauszuwachsen.

Bilder: zVg